



GEMEINSAM STARK: BETEILIGUNG, BEGLEITUNG, WERTSCHÄTZUNG UND QUALITÄT

Ein Rückblick auf das Jahr 2025.



Wohlfahrts-
gesellschaft
**GUT
HELLBERG**
mbH

**GUT
HELLBERG**
mbH



Liebe Begleiter, Freunde und Unterstützer
der Wohlfahrtsgesellschaft Gut Hellberg mbH,

während ich mich mit einem Rückblick ins vergangene Jahr 2025 beschäftige, bin ich von den aktuellen täglichen Ereignissen und den Sorgen um die Gestaltung der Zukunft und damit, die „richtigen“ Entscheidungen zu treffen, bereits wieder in Beschlag genommen.

Daran merke ich, dass der Dreiklang aus den Perspektiven: Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für jedes der Themen passt, die uns ständig beschäftigen. Nicht nur im Blick auf wirtschaftliche Sicherung des Unternehmens, Fachkräftegewinnung, gute Unternehmensführung oder pädagogische Fragen; auch in den Begegnungen mit unseren jungen Menschen hilft es, diese Sichtweisen zusammenzubringen.

Was bringt der Junge mit an positiven und negativen Erfahrungen? Bin ich jetzt gerade voll und ganz aufmerksam darauf, was das Mädchen mir erzählt? Welche erkennbaren Ressourcen helfen dem jungen Menschen, um eigenverantwortlich seine Zukunft zu gestalten? Vielleicht ist es aber auch vielmehr dieser beziehungsorientierte Dreiklang;
wahrnehmen – ernstnehmen – annehmen,
der uns hilft, das vor uns liegende Jahr mit allen Herausforderungen und den Prägungen der Vergangenheit, gut zu meistern.

Wenn wir sowohl Menschen, als auch Organisationen wahrnehmen in dem, wie sie geworden sind, werden wir fähig sein, sie ernst zu nehmen und wertzuschätzen. Wenn wir annehmen, was „da“ ist, entsteht Raum zur Veränderung.

In diesem Sinne wünsche ich uns und Ihnen im Rückblick auf das vergangene, ein annehmbares Jahr 2026.

Mit herzlichen Grüßen



Stefan Krehl und das gesamte Team der
Wohlfahrtsgesellschaft „Gut Hellberg“ in Ettlingen
und in Rheinmünster-Schwarzach



Entsprechend unserem Auftrag, junge Menschen zu fördern und zu begleiten, wurden im Jahr 2025 viele junge Menschen in unterschiedlichen Formen ausgebildet und betreut.

Im St. Franziskusheim in Rheinmünster-Schwarzach wurden in sechs Wohngruppen und in einer Jugendwohngruppe 85 Mädchen und junge Frauen begleitet.

12 davon erreichten in der Alexia-Schule, dem am Heim angeschlossenen SBBZ (Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum), einen Schulabschluss.

Im St. Augustinusheim in Ettlingen wurden in fünf Wohngruppen und in den ambulanten Jugendhilfeangeboten 70 Jungen und junge Männer begleitet.

8 davon erreichten einen Schulabschluss in der dem Heim angeschlossenen St. Augustinusschule.

In den Ausbildungsbetrieben der Beruflichen Bildung wurden insgesamt 77 junge Menschen ausgebildet. Einen Abschluss erreichten 5 junge Menschen, darunter ein Tischler, zwei Fachpraktikerinnen Maler und Lackierer, ein Maler und Lackierer Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung und ein Gartenbau-fachwerker Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau.





**Stabilität
bieten**



**Sicherheit
geben**



**Zukunft
schaffen**

Im Jahr 2024 wurde mit unserem Qualitätszirkel ein Instrument entwickelt, anhand dessen in der Wohlfahrts-gesellschaft Gut Hellberg in den Folgejahren die Qualität verbessert wird. Im Fokus stehen dabei Mitarbeitende, Angebote, Finanzen und die Unternehmenskultur.

Für jedes dieser vier Elemente wurden Teilziele formuliert, die uns unserem Auftrag entsprechen lassen und die Gesellschaft im Sinne ihrer **Mission**: Stabilität bieten, Sicherheit geben, Zukunft schaffen, weiterbringen.

Spendentätigkeiten für Jugendhilfe-einrichtungen stehen oft im Hintergrund öffentlicher Aufmerksamkeit. Dabei sind es gerade diese Einrichtungen, die dringend Unterstützung benötigen, denn Spenden kommen hier direkt bei Kindern und Jugendlichen an, die auf verlässliche Hilfe,

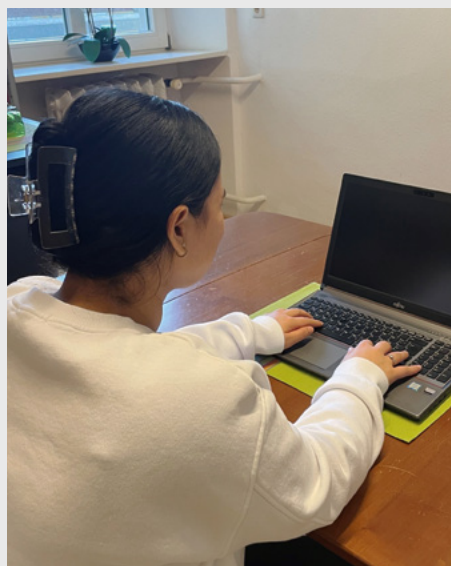
Förderung und neue Perspektiven angewiesen sind.

Daher freut es uns, dass wir ein gutes Spendenziel 2025 erreichen konnten, das einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Einrichtungen leistet. Nachfolgend dargestelltes Ergebnis zeigt, wie wirkungsvoll gemeinsames Engagement sein kann und dass Hilfe zielgerichtet ankommt.

Ein großes Projekt im St. Franziskus-heim war im Frühjahr 2025 der **Neubau des Spielplatzes**. Finanziell umgesetzt werden konnte dies dank



Die Bienen AG des St. Augustinusheim bietet ihren selbst hergestellten Honig auch in der Touristinfo Ettlingen an



Ausrangierte Computer werden durch Hey Alter! Stuttgart generalüberholt und im St. Franziskusheim als Schulungscomputer eingesetzt.



Dank eines Unterstützers ist die Bike-AG des St. Augustinusheims mit Schutzausrüstung gut ausgestattet.

der Unterstützung vieler Spender und Förderer – und der Eigenleistungen unseres Gartenbaubetriebs der Beruflichen Bildung. Die baulichen Maßnahmen wie Erdarbeiten, Bodenaushub und Baggerarbeiten sowie den Aufbau der Spielgeräte übernahmen die Auszubildenden mit ihrem Ausbildungsmeister in Eigenregie. Das war **Teamarbeit** im großen Stil.

In der Zusammenarbeit des Ausbildungsbetriebs Schreinerei der Beruflichen Bildung und dem Forstamt Ettlingen zeigte sich **gelebte Kooperation und Nachhaltigkeit**. Aus Douglasienholz wurde eine robuste **Sitzbankgarnitur** aufgestellt, die nun einen schönen Platz im Ettlinger Wald gefunden hat. Die Auszubildenden der Schreinerei fertigten unter fachlicher Anleitung die Bank in sorgfältiger Handarbeit.



Das langlebige Douglasienholz stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft und verbindet handwerkliches Können mit einem verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Im August waren im Gesprächsformat „**Caritas trifft Sozialpolitik**“ der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg mit Vertretern der CDU, darunter **Minister Peter Hauk**, baden-württembergischer Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz auf dem Hellberg zu Gast. Ein Rundgang über den Hellberg ermöglichte es, die Jugendhilfeeinrichtung St. Augustinusheim und die Berufliche Bildung kennenzulernen und hautnah zu erleben. Anschließend konnte in einem konstruktiven Austausch über sozialpolitische Themen gesprochen werden.



Im September öffnete unsere Jugendhilfeeinrichtung St. Franziskusheim ihre Türen für Besucherinnen und Besucher jeden Alters – und es wurde ein **rundum gelungener Tag!**

Zahlreiche Gäste, darunter auch viele Ehemalige, fanden den Weg auf das Gelände, um einen Einblick in das Leben und Arbeiten im St. Franziskusheim zu erhalten.





Mit dem Spielplatz entsteht für die Kinder und Jugendlichen im St. Franziskusheim ein kindgerechter, naturnaher Raum zur Bewegung und zum gemeinsamen Spiel.



Mit großem Engagement, handwerklichem Geschick und viel Herzblut haben die Auszubildenden und der Ausbildungsmeister den Spielplatz gebaut und diesem Ort Leben eingehaucht.



Der Textildienstleister Bardusch aus Ettlingen hat den Erlös seiner Tombola beim diesjährigen Mitarbeiterfest an das St. Augustinusheim übergeben.



Am 30. Mai fand der Garten- und Grillmarkt „Grün & Grill“ in der Innenstadt von Ettlingen statt. Der Ausbildungsbetrieb Gartenbau war dabei.



Das St. Augustinusheim unterstützt den Lions-Club Waldbronn beim Ausladen anlässlich des Flohmarktes.

Der Oktober stand ganz im Zeichen von **Gemeinsam erinnern, Nachdenken und Haltung zeigen** – anlässlich der Einweihung einer Gedenkstätte auf dem Hellberg lud die Wohlfahrtsgesellschaft alle Bürger, Politiker, Zeitzeugen und Interessierte ein. Die musikalische Untermalung durch die Musikschule Ettlingen verlieh der Veranstaltung einen besonderen Charakter. Geschaffen wurde ein würdiges Andenken an die Opfer von Zwangssterilisation und Missbrauch in den Jahren 1933 bis 1945 im St. Augustinusheim. Parallel fand die **Foto-Wanderausstellung „Sei eine Stimme“** von „Aktion Liebe Deinen Nächsten e.V.“ in der Kapelle des St. Augustinusheim statt. Die bildstarke Ausstellung griff aktuelle Themen wie Fremdenfeindlichkeit und Ausgrenzung auf und zeigte durch Vorbilder den Weg zu einer demokratischen Zukunft.

Mit einer eindrucksvollen Veranstaltung wurde die Foto-Wanderausstellung eröffnet. Initiator Martin Rietsch war persönlich anwesend und nahm die jungen Menschen und Mitarbeitenden des St. Augustinusheim und der Beruflichen Bildung mit auf eine inspirierende, persönliche Reise voller Emotion, Reflexion und Hoffnung.



Am Nikolaustag fand bereits zum zweiten Mal der **Adventsmarkt auf dem Hellberg** statt. Alle Gruppen der Einrichtungen hatten mit großem Engagement ihren Teil beigetragen – von liebevoll gestalteten Verkaufsständen bis hin zu einem vielfältigen Essensangebot war alles vertreten. Der Zuspruch war wie immer groß und machte den Adventsmarkt zu einem stimmungsvollen und gut besuchten Ereignis.

Weihnachten ohne Geschenke ist wie ein Winter ohne Schnee – zumindest für viele Kinder und Jugendliche. Umso mehr freuten wir uns über das Engagement einer Privatperson: Knapp 50 Mädchen aus dem St. Franziskusheim erhielten jeweils ein individuelles Geschenk – genau abgestimmt auf ihre zuvor auf einem Wunschzettel geäußerten Wünsche.



Diese liebevolle Aktion hat vielen Mädchen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert und die Vorfreude auf Weihnachten deutlich spürbar gemacht.

Zu unseren Spendern und Unterstützern gehören u. a.:

- Arcadia Packaging GmbH
- Bardusch
- Bonnfinanz
- Bürgerstiftung Ettlingen
- Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
- Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.
- Christophers Projekt- und Stadtentwicklung
- DB Stiftung
- Deutsch-Türkische-Jugendbrücke
- Fachspedition Karl Dischinger GmbH
- Freizeitcenter Oberrhein
- Ford Hartmann in Rastatt
- Heidehof Stiftung
- Hey Alter! Stuttgart
- Kemmler Baustoffe Ettlingen
- Lions Club Karlsruhe-Turmberg
- Lions Club Waldbronn
- Mineralix GmbH
- Organisation Soroptimist International
- Penny
- Ruf Garten
- Schultz GmbH
- Dr. W. Schwabe Stiftung
- Sparkasse Bühl
- Sterk Ingenieure

- VEMA Versicherungsmakler Genossenschaft eG
- Volksbank Bühl
- Weingut Kopp
- Wirtschaftsstiftung Südwest
- Zukunft-Umwelt-Gesellschaft ZUG gGmbH

Einzelne Kleinunternehmer, Privatpersonen und Apotheken (u. v. m.) gaben in diesem Jahr einzelnen Wohngruppen direkt einen Betrag, damit unvergessliche Sommerfreizeiten oder besondere Ausflüge stattfinden

konnten – ein großes Dankeschön an dieser Stelle. Über die Webseite der Wohlfahrtsgesellschaft gehen in regelmäßigen Abständen Spendeneingänge ein, dies freut uns und zeigt, dass die Zukunft der uns Anvertrauten Ihnen am Herzen liegt. Stellvertretend möchten wir auf eine Spenderin in Baden-Baden eingehen, welche einen Dauerauftrag erstellt hat und somit jeden Monat einen Beitrag zur Sicherung der Lebenssituation der jungen Menschen finanziert.



Jugendliche aus beiden Einrichtungen nahmen am Begegnungsprojekt in der Türkei teil.



Segeln auf dem Kriegersee – was für eine tolle Abkühlung für die Mädchen des St. Franziskusheims. Danke an die Segler-Gemeinschaft Rheinmünster e.V.



Ein Basketballkorb für den Schulhof und neue Fitnessgeräte im St. Franziskuheim – dies ist Dank großartiger Unterstützer möglich.



Die Wirtschaftsstiftung Südwest prämiiert die Bienen AG des St. Augustinusheim als innovatives Projekte an Schulen aus der Technologie Region Karlsruhe.

Neben erfolgreichen Projekten, welche durch interne und externe Unterstützer umgesetzt wurden, sind auch im Jahr 2025 im Sinne der Qualitätsentwicklung interne Projekte vorangebracht worden.

Neue Mitarbeitende der Wohlfahrts-gesellschaft erfahren durch einen gut strukturierten Prozess **optimale Einarbeitung** in den Einrichtungen, dies erleichtert das Ankommen im neuen Job.

Durch die **Einführung des Intranets** zu Beginn des Jahres wurde ein schnelles Informationstool geschaffen, das alle Mitarbeitenden jederzeit zentral, aktuell und transparent informiert. Durch eine konzeptionelle **Fort- und Weiterbildungsstrategie** und ein erhöhtes Budget investierten wir auch 2025 gezielt in die Entwicklung unserer Mitarbeitenden.



Alexandra Schaaf

Interne Fortbildungen (PPC, proDeMa, Traumapädagogik) zur Förderung der Fachlichkeit wurden angeboten und zielgerichtet eingesetzt. Die **Auszahlung der Inflationsausgleichszahlung** an die Mitarbeitenden erfolgte ebenso in diesem Jahr.

Frau Alexandra Schaaf übernahm im Juni die Pädagogische Leitung in der Wohlfahrts-gesellschaft Gut Hellberg mbH. Durch diese neue Position ist sichergestellt, dass **bedarfsgerechte Pädagogik** und damit unsere jungen Menschen im Vordergrund unserer Arbeit stehen. Die pädagogische Entwicklung der Heime, konzeptionelle Innovationen und Investitionsplanungen der Einrichtungen sieht Alexandra Schaaf als vorrangiges Ziel ihrer Leitungstätigkeit. Zusätzlich trat im September Christoph Seel sein Amt als Schulleiter der St. Augustinus-schule an, mit dem Fokus, die **individuelle Förderung** der Schüler weiterzuentwickeln, ein inklusives und wertschätzendes **Schulklima** zu stärken sowie die Zusammenarbeit im **multiprofessionellen Team** nachhaltig zu fördern.

Im St. Franziskusheim eröffnete die **Jugendwohngemeinschaft (JWG) „Coleta“**, welche Platz für bis zu vier weibliche Jugendliche bietet. Zielgruppe des Leistungsangebots sind junge Menschen, deren Entwicklung im Regelwohnbereich bereits fortgeschritten ist. Im St. Augustinusheim eröffnete die **Intensiv-pädagogische Wohngruppe „Don Bosco“** für junge Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen oder multikomplexen Bedarfen. Im 2. Halbjahr konnte so eine **Stabilisierung der Belegung** in beiden Einrichtungen erreicht werden.

Der Schutz von jungen Menschen und Mitarbeitenden spielt eine zentrale Rolle im pädagogischen Alltag. Ein sensibler und situationsangemessener Umgang mit Nähe und Distanz sowie professionell gestaltete, transparente Beziehungen sind dabei von großer Bedeutung. Wertschätzende Sprache und ein respektvolles Auftreten tragen zu einem sicheren Umfeld bei. Das Verhalten zwischen jungen Menschen und Erziehenden ist im **Schutzkonzept** beschrieben, das im Jahr 2025 weiterentwickelt wurde und weiterhin jährlich überprüft wird.



Cookie und Oreo gehören zum St. Franziskusheim und werden von den Mädchen versorgt.

Junge Menschen haben ein Recht auf digitale Teilhabe. Nur so ist gewährleistet, dass sie in einer digitalisierten Lebens- und Arbeitswelt gleiche Chancen haben. Dazu müssen sie befähigt werden, Medien selbstbestimmt, kompetent und sozial verantwortlich zu nutzen. Die Wohlfahrtsgesellschaft investierte 2025 in **digitale Ausstattung und Schutzbarrieren** für eine jugendschutzgerechten Nutzung digitaler **Infrastruktur**.

Die **Website** der Wohlfahrtsgesellschaft wurde **barrierefrei** angepasst. Somit erhalten alle Nutzerinnen und Nutzern einen gleichberechtigten Zugang zu den Informationen und

Angeboten der Website, unabhängig von individuellen Einschränkungen oder technischen Voraussetzungen.

Zum Beginn des Ausbildungsjahres wurden die **neuen Räume für die Ausbildungswerkstätten Holz und Farbe** eröffnet – große, lichtdurchflutete Räume schaffen ideale Bedingungen für praxisnahes Lernen und kreative Arbeit. Gleichzeitig begleitet das neue Angebot der Beruflichen Bildung in der **PerspektivWerkstatt** Jugendliche und junge Erwachsene auf ihrem Weg in die Berufswelt. Sie richtet sich an Auszubildende und Anlernlehrlinge, die ihre berufliche Richtung noch nicht gefunden haben oder Orientierung suchen.



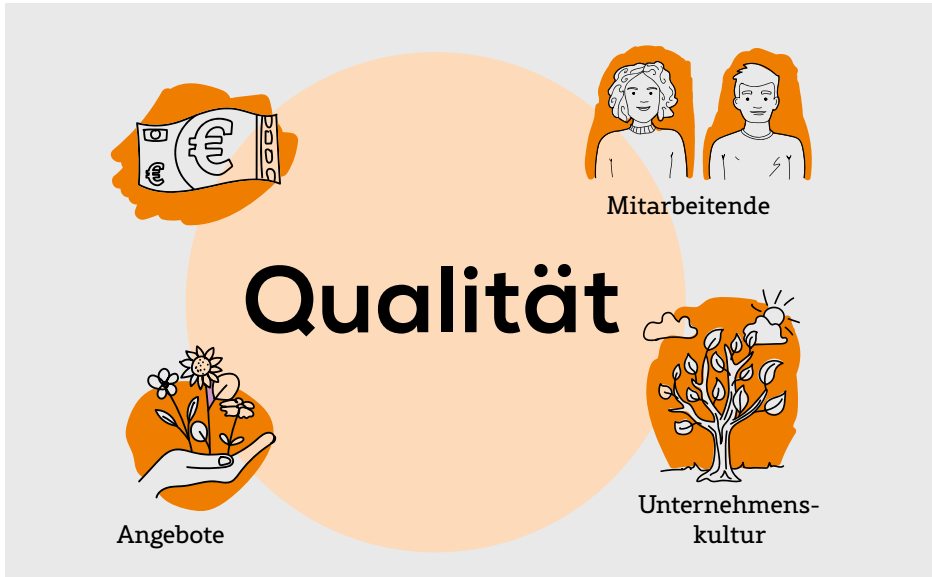


Die Wohlfahrtsgesellschaft konnte 2025 den **Energiebedarf** um rund 130.000 kWh senken – ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Im Zuge der Umbauarbeiten, welche in beiden Einrichtungen in diesem Jahr fortgeführt worden sind, konnten rund 48 t Bauschutt, 130 t Leichtbaustoffe, Holz und Restmüll sowie 120 t Erdbewegungen fachgerecht entsorgt werden – ein wichtiger Beitrag zur **Ressourcenschonung** und zum **Umweltschutz**.

Die aufwändige **Dach- und Glockenturmsanierung** im St. Franziskus-heim wurde abgeschlossen und sorgt nun für langfristigen Werterhalt sowie verbesserten Schutz des Gebäudes. Das Schulhaus der St. Augustinus-schule erhielt neue **Räume und**

Toiletten – eine wertvolle Aufwertung für die Schüler, Lehrende und ihre Lernumgebung. Ebenso wurden an beiden Standorten die Wohngruppen teilweise renoviert, um zukünftig eine komfortable und ansprechende Wohnumgebung zu bieten.

In Ettlingen ist ein **Fahrradabstellplatz** errichtet worden, der es Mitarbeitenden und Gästen ermöglicht, ihre Räder sicher abzustellen. Die Anlage wurde von Auszubildenden der Beruflichen Bildung in den Bereichen Metall und Gartenbau geplant und umgesetzt. Für die Zukunft ist zudem vorgesehen, eine Photovoltaikanlage zu installieren, um Elektrofahräder bequem aufladen zu können.



Ausblick

Auch 2026 bleiben wir unseren vier Elementen der Qualitätsentwicklung treu. Denn wir sind weiterhin bestrebt, für die uns anvertrauten jungen Menschen, ihre Bezugspersonen, für unsere Mitarbeitenden und Gäste unser Bestes zu geben.

Danke, dass Sie uns auch 2026 verbunden bleiben!



Wohlfahrtsgesellschaft „Gut Hellberg“ mbH

Schöllbronner Str. 78

76275 Ettlingen

Stefan Krehl

Geschäftsführung

Mail: info@gut-hellberg.de



www.facebook.com/Gut.Hellberg



www.instagram.com/gut_hellberg/

www.guthellberg.de



Die Gesellschafter der Wohlfahrtsgesellschaft „Gut Hellberg“ sind der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. und die Caritas-Stiftung für die Erzdiözese Freiburg.



Wohlfahrts-
gesellschaft

**GUT
HELLBERG**
mbH